

	<p>Objekt: Vorzeichnung für die Vorbilder für Fabrikanten und Handwerker. Teil 2, Abteilung 2, Blatt 15: Entwurf für einen Armlehnstuhl und ein Sofa für die Wohnung des Prinzen Wilhelm von Preußen im Generalkommando (Hellblaues Zimmer)</p> <p>Museum: Kupferstichkabinett Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424201 kk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: SM 43a.15</p>
--	---

Beschreibung

Neben dieser Vorzeichnung für das Stichwerk „Vorbilder für Fabrikanten und Handwerker“ (Inv. 37.16-1991) haben sich zum unter anderem dargestellten Armlehnstuhl auch Werkzeichnungen (Inv. SM 46.36; Inv. SM 46.40) sowie ein Grundriss des Hellblauen Zimmers mit eingezeichnetem Mobiliar (Inv. SM 33.23) erhalten. Mit dem Bambusknotenmotiv in den Armlehnstützen und Rosettenverzierung in der Mittelsprosse der Rückenlehne verwendete Schinkel zwei bereits aus dem Palais des Prinzen Karl bekannte Motive (vgl. Inv. SM 49.8; Inv. SM 46.38). Ludwig Lohde publizierte eine Seitenansicht des Armlehnstuhls 1836 und 1862 (Inv. Lohde 1836,3,2; Inv. Lohde 1862,11). Für diese Publikation haben sich ebenfalls Vorzeichnungen erhalten (Inv. SM 49.18; Inv. SM 49.35). Ein den Entwürfen entsprechendes Ensemble mit Ecksofa wurde durch die Tischlerwerkstatt der Gebrüder Johann Karl Georg und Johann Georg Bernhard Wanschaff in hellem Ahornholz mit aufschablonierten dunklen Adern und Ornamenten angefertigt. Das Ensemble ist heute verschollen. Zur Wohnung des Prinzen Wilhelm im Generalkommando allgemein vgl. die Angaben zu Inv. SM 46.51.
Text: Birgit Kropmanns (2012)

Grunddaten

Material/Technik:	Feder in Schwarz, grau laviert, über Vorzeichnung mit Graphitstift und Zirkel / Papier (vélin)
Maße:	Blattmaß: 49,3 x 32,5 cm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1828-1829
	wer	Friedrich Wilhelm Schwechten (1796-1879)
	wo	
Geistige Schöpfung	wann	1828-1829
	wer	Karl Friedrich Schinkel (1781-1841)
	wo	

Schlagworte

- Zeichnung